



Stadtverordnetenversammlung Cottbus

Datum 24.06.2020

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Stadtverordnetenversammlung am 24.06.2020

Geschäftsbereich/Fachbereich
G IV Stadtentwicklung und Bauen

Sanierungsstand Ludwig-Leichhardt-Gymnasium

Sehr geehrter Herr Weißflog,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,

Zeichen Ihres Schreibens

Sprechzeiten

Ihre Anfrage bezieht sich auf ein Schadensereignis an der derzeit im Bau befindlichen Maßnahme „4. Bauabschnitt Ludwig-Leichhardt-Gymnasium“. Konkret wird seit Juni 2019 das Schulgebäude „Haus A“ über Fördermittel des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) 2 energetisch und barrierefrei komplex durch den Fachbereich Immobilien saniert.

Ansprechpartner/-in
Marietta Tzschoppe

Zimmer
108

Mein Zeichen
G IV tz-ko

Telefon
0355 612 2600

Fax
0355

E-Mail
Marietta.Tzschoppe@cottbus.de

Am Freitag, den 29.05.2020 kam es Laufe der späten Nachmittagsstunden zu einer Leckage an der alten bestehenden Trinkwasserleitung im Außenbereich. Die schnelle Havariemeldung und damit auch die Eingrenzung des Schadens ist insbesondere dem umsichtigen Handeln der Reinigungskräfte zu verdanken, welche während der Reinigungsarbeiten im Zwischenbau den Schaden bemerkten und meldeten. Die Schadensstelle wurde durch den sofortigen Havarieeinsatz der LWG GmbH repariert, zudem legten die hinzugerufenen Mitarbeiter des FB Immobilien weiteren Maßnahmen vor Ort fest. Ihre konkreten Fragen dazu möchte ich wie folgt beantworten:

1) Welche Schäden sind am Gebäude der Schule entstanden und wie werden diese schnellstmöglich beseitigt, um den Bauablauf zu sichern?

Durch die Leckage sind wesentliche Wassermengen über den Böschungsgraben in das Untergeschoss geflossen und haben Teilbereiche des Fußbodens unter Wasser gesetzt. Derzeitig befindet sich der Bau in der Phase des beginnenden Innenausbaus mit den entsprechenden Estricharbeiten. Da das Wasser bereits am Abend des 29.05. abgepumpt wurde, konnte die Ausbreitung grundsätzlich eingedämmt werden. Anschließend Feuchtigkeitsmessungen ergaben nachvollziehbar die Durchfeuchtung der Dämmebene, so dass umgehend mit einer ca. 3-wöchigen Bauwerkstrocknung begonnen wurde. Bei positivem Verlauf der Trocknung können derzeit keine Schäden abgeleitet werden.

Das Schadensereignis selbst wurde gegenüber der LWG GmbH und der städtischen Versicherung angemeldet und zwischenzeitlich bereits die Regulierung bestätigt.

Stadtverwaltung Cottbus
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße
Inlandszahlungsverkehr
Kto.Nr.: 330 200 00 21
BLZ: 180 500 00

Auslandsverkehr
IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN

www.cottbus.de

2) Kann der geplante Bezug sichergestellt werden oder wird es zu Verzögerungen kommen hinsichtlich des Abschlusses der Sanierungsmaßnahme am Gebäude?

Die geplante Wiederinnutzungnahme des Hauses A nach den Oktoberferien 2020 ist durch das Schadensereignis nicht gefährdet, da die Arbeiten in den Obergeschossen und der Fassade ungehindert fortgesetzt werden können. Für den Fußbodenleger kommt es jedoch zu verzögerten Ausführungszeiten im Untergeschoss, so dass ggf. Teilflächenbereiche von Nacharbeiten betroffen sein könnten. Derzeit liegen alle Bemühungen darauf, diesen Umstand nicht eintreten zu lassen. Sollte es doch dazu kommen, werden temporäre Einschränkungen in enger Abstimmung mit der Schulleitung zur Sicherstellung des Unterrichtsbetriebes geklärt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Marietta Tzschoppe
Bürgermeisterin